



05. November 2025

1000. Netzanschluss bestellt: Meilenstein für den Ausbau der klimafreundlichen Fernwärme im Westen von Bern

Im Rahmen des Ausbaus der klimafreundlichen Fernwärme im Westen von Bern hat Energie Wasser Bern (ewb) die 1'000. Bestellung für einen Netzanschluss erhalten – vom Brockenhaus Emmaus im Kleefeld. Der Fernwärmeausbau und die gleichzeitige Sanierung der Versorgungsleitungen sind auf Kurs. Nach fast sechs Jahren ist bald die Hälfte der insgesamt 50 Kilometer Fernwärmeleitungen gebaut.

Mit den 1'000 bisher bestellten Netzanschlüsse können rund 8'900 Haushalte mit klimafreundlicher Fernwärme versorgt und damit jährlich rund 23'500 Tonnen CO₂ eingespart werden. Unter den bestellten, geplanten oder bereits gebauten Anschlüssen befinden sich Ein- und Mehrfamilienhäuser, grössere Überbauungen, Alt- und Neubauten, Büro-, Gewerbe- oder Industriegebäude. Das Brockenhaus Emmaus im Kleefeld hat den 1'000. Netzanschluss bestellt und wird kommenden Jahr Fernwärme beziehen. «Emmaus Bern bringt als gemeinnützige Organisation Wärme in den Alltag von Menschen in Not. Umso mehr freut es mich, dass ewb dem Brockenhaus im Kleefeld bald selbst klimafreundliche Wärme bringen darf – und dank der runden Bestellung auch gleich ein kleines Geschenk», so Moritz Bissegger, Leiter Marketing & Verkauf ewb, bei der feierlichen Übergabe eines Blumenstrausses an Gregor Lehmann, den Leiter von Emmaus Bern. Gregor Lehmann ergänzt, «mit Fernwärme haben wir eine kundenfreundliche und ökologische Heizlösung gefunden, denn Nachhaltigkeit liegt uns als Betreiber eines Brockenhauses sehr am Herzen».

Bald die Hälfte der Fernwärmeleitungen gebaut

Energie Wasser Bern hat Anfang 2020 mit dem Ausbau des seit den 1960er-Jahren bestehenden Fernwärmenetzes begonnen. Von der geplanten Erweiterung um rund 50 Kilometer in der Länggasse, in Bümpliz, Bethlehem und Holligen, im Viererfeld-Tiefenau sowie am Eigerplatz sind bereits 21,5 Kilometer und damit bald die Hälfte gebaut. Nach dem Abschluss des Ausbaus sollen im Westen von Bern rund 20'000 zusätzliche Haushalte klimafreundlich beheizt und damit jährlich rund 52'000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Für den Fernwärmeausbau und die gleichzeitige Modernisierung der Strom-, Trinkwasser- und Gasleitungen sowie der öffentlichen Beleuchtung investiert ewb über eine halbe Milliarde Franken. Energie Wasser Bern trägt damit wesentlich zu den Zielen der Energie- und Klimastrategie der Stadt Bern bei.

Informationen zum Fernwärmeausbau: www.ausbau-fernwaerme.be

Weitere Auskünfte erteilt:

Unternehmenskommunikation Energie Wasser Bern

Telefon: 031 321 36 88

E-Mail: medien@ewb.ch.